

Kolleg/Aufbaulehrgang für Berufstätige für Maschinenbau

Ausbildung

Da die Abschlüsse einer Lehre, einer Fachschule, von Meisterschulen, usw. als Abschluss der Sekundarstufe gelten, wird die Ausbildung an Abendschulen der Postsekundarstufe zugeordnet.

Die Bezeichnung Kolleg (6 Semester) wird dann verwendet, wenn Sie bereits die Reifeprüfung abgelegt haben. Wenn Sie die Reifeprüfung im Rahmen der HTL-Ausbildung machen, wird die Ausbildungsform aktuell als Aufbaulehrgang (7 Semester) bezeichnet.

Einstiegsvoraussetzungen für das Kolleg sind: Abgeschlossene RP¹, BRP¹, SBP¹, etc.

Wer noch keine Reifeprüfung abgelegt hat, insbesondere Absolventen einer Lehre, kann dies im Zuge der Ausbildung nachholen, muss aber zusätzlich den Vorbereitungslehrgang besuchen. Für Absolventen von FSB¹, WM¹, MS¹ und BHW¹ kann das 1. Semester des Vorbereitungslehrgangs als erfüllt angerechnet werden. Absolventen von FS¹ kann der Vorbereitungslehrgang zur Gänze angerechnet werden.

An der HTL Vöcklabruck wird das lehrplanmäßig 1. Semester Vorbereitungslehrgang nur bei Bedarf als Block angeboten, das 2. Semester Vorbereitungslehrgang und das 1. Semester Aufbaulehrgang sind gleichmäßig auf das Schuljahr verteilt.

Ein Abschluss in 6 Semestern ist nicht nur für Maturanten (AHS, HAK, ...), sondern auch durch Modularisierung des Unterrichts und Anrechnung von Vorleistungen möglich.

In der Stundentafel gibt es daher Varianten. Die Wochenstundenzahl ist mit 25 Unterrichtseinheiten nach oben begrenzt. Die Theorie wird durch Praxis in Laboratorien sowie durch CAD- und EDV-Ausbildung ergänzt.

Abschluss

Die Ausbildung wird mit der Reife- und Diplomprüfung abgeschlossen, welche in zwei Teilen abgelegt wird. Die Reifeprüfung ist ein Jahr vor der abschließenden Diplomprüfung vorgesehen. Die Diplomprüfung enthält neben der allgemeinen Studienberechtigung noch zahlreiche Berufsberechtigungen.

5. Sem. Aufbaulehrgang	Reifeprüfung (1. Prüfungsteil) <ul style="list-style-type: none">• Klausur in Deutsch und/oder Englisch (standardisiert) 5 Stunden• Deutsch oder Englisch mündlich, alternativ zur gewählten Klausur• Klausur in Angewandte Mathematik (standardisiert) 4,5 Stunden
6. Semester Kolleg / 7. Sem. Aufbaulehrgang	Diplomprüfung (2. Prüfungsteil) <ul style="list-style-type: none">• Diplomarbeit (inkl. Verteidigung)• Klausur in Fachtheorie (5 Stunden)• mündliche Fachprüfung (Schwerpunktfach)• mündliche Fachprüfung (Wahlfach)

Qualifikationen

- Die Reife- und Diplomprüfung der BHS ist in den EU-Staaten einer Matura mit zusätzlicher zweijähriger postsekundärer (z.B. universitärer) Ausbildung gleichgestellt (Richtlinien 2005/36/EG bzw. 2013/55/EU)
- Allgemeine Studienberechtigung für alle Universitäten und Studienrichtungen
- Anrechnungen nach dem Gewerberecht
- Qualifikationsbezeichnung Ingenieur - nach dreijähriger einschlägiger Praxis kann um die Zertifizierung ange-sucht werden (IngG 2017)

¹ RP...Reifeprüfung, BRP...Berufsreifeprüfung, SBP...Studienberechtigungsprüfung, FSB...Fachschule für Sozialberufe, WM...Werkmeisterschule, MS...Meisterschule, BHW...Bauhandwerkerschule, FS...Fachschule

Aufnahmevoraussetzungen für die Höhere Abteilung für Berufstätige (SchOG § 73 (1)) für Maschinenbau

Die Bewerber müssen

- das 17. Lebensjahr spätestens im Kalenderjahr der Aufnahme vollendet haben
- eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, oder eine Berufstätigkeit ausüben

sowie

- eine Lehrabschlussprüfung in einem facheinschlägigen Lehrberuf besitzen, oder
- eine facheinschlägige Werkmeisterschule erfolgreich abgeschlossen haben, oder
- eine facheinschlägige Fachschule erfolgreich abgeschlossen haben, oder
- eine Reifeprüfung erfolgreich abgelegt haben

Für Bewerber, die keinen dieser angeführten Abschlüsse besitzen, ist der Besuch des Vorbereitungslehrganges mit praktischem Unterricht Aufnahmevoraussetzung.

Bewerber mit erfolgreich abgelegter Reifeprüfung an einer (berufsbildenden oder sonstigen) höheren Schule erfüllen die Aufnahmevoraussetzungen für das Kolleg für Berufstätige.

Als facheinschlägige Berufsausbildungen gelten:

Baumaschinentechniker, Büchsenmacher, Dreher, Fahrzeugbautechniker, Gießereitechniker, Gleisbautechniker, Karosseriebautechniker, Landmaschinentechniker, Luftfahrzeugtechniker, Maschinenbautechniker, Metallbearbeiter, Metallgießer, Metalltechniker, Papiertechniker, Produktionstechniker, Seilbahntechniker, Waffenmechaniker, Werkstofftechniker, Zerspanungstechniker,

Anmeldefrist

Vormerkungen werden jederzeit vom Sekretariat entgegengenommen.